

Rathaus
Barfüssergasse 24
4509 Solothurn
Telefon 032 627 20 79
pd@sk.so.ch
parlament.so.ch

I 0303/2025 (VWD)

Interpellation Heinz Flück (GRÜNE, Solothurn): Schwachstellen im AKW Gösgen: Was wusste der Regierungsrat? (17.12.2025)

Das AKW Gösgen steht seit Ende Mai 2025 und voraussichtlich bis März 2026 still. Grund dafür ist die Behebung von schon seit Jahrzehnten bekannten Sicherheitsmängeln. Der bekannte Mangel, mögliche Rohrbrüche im Kühlsystem wegen ungedämpfter Rückschlagklappen, wurde im AKW Beznau bereits in den 1990er Jahren behoben. Nach Kernenergiegesetz müssen die Sicherheitseinrichtungen einer Anlage verstärkt werden, wenn dies nach Erfahrung und Stand der Technik notwendig ist. Im Falle des vorliegenden Mangels ist dies seit vielen Jahren der Fall. Die Schwachstelle war bekannt und wurde wiederholt auch in Berichten des Eidgenössischen Nuklearsicherheitsinspektorats (ENSI) erwähnt.

In diesem Zusammenhang bitten wir den Regierungsrat, folgende Fragen zu beantworten:

1. Hatte der Regierungsrat Kenntnis von den seit langem vorliegenden Mängeln?
2. Falls nein: Warum ignoriert der Regierungsrat öffentlich zugängliche Informationen zu seit Jahren bekannten Sicherheitsmängeln dieser hochsensiblen Anlage, welche auch für die Sicherheit der Bevölkerung relevant sind?
3. Falls ja: Warum hat der Regierungsrat nicht bei ENSI die umgehende Behebung der Mängel eingefordert?
4. Wird der Regierungsrat eine unabhängige Untersuchung einfordern, um die Unterlassungen des ENSI zu klären?
5. Was unternimmt der Regierungsrat, um auszuschliessen, dass das ENSI nicht auch bei anderen Sicherheitsmängeln einfach «wegschaut»?
6. Welche Folgen haben der Stillstand und die teure Nachrüstung für die Strompreise im Kanton Solothurn?
7. Können diesbezüglich aufgrund der offensichtlichen Unterlassungen in der Vergangenheit Haftungsansprüche geltend gemacht werden?
8. Was wird mit dem AKW Gösgen geschehen, wenn die beanstandeten Änderungen nicht in absehbarer Zeit sicherheitskonform ausgeführt werden?

Begründung 17.12.2025: Im Vorstosstext enthalten.

Unterschriften: Flück Heinz, Engeler Anna, Eggs Janine, Fischer Marlene, Frey Schär Myriam, Gantenbein Laura (6)